

Pressemitteilung Nr. 476 zu Corona

17.09.2021

## **Inzidenz steigt an – Krankenhausampel auf grün Landratsamt betreibt Impfzentrum künftig mit eigenem Personal**

**Das RKI weist für den heutigen Freitag aufgrund von 20 neuen Coronafällen im Landkreis Schwandorf eine Inzidenz von 64,0 aus. Tags zuvor lag diese mit 63,3 nur leicht unter diesem Wert. Die Gesamtzahl der Coronafälle seit Beginn der Pandemie steigt damit auf 8.892. Die Hospitalisierungsrate in Bayern bleibt unter dem kritischen Wert von 1.200.**

### **Gesundheitsamt wieder stärker gefordert**

Nach Auswertung der PCR-Reihentestung einer Senioreneinrichtung im südlichen Landkreis (vgl. unsere Pressemeldung Nr. 475 vom 15.09.2021) kann festgehalten werden, dass sich das Infektionsgeschehen aktuell auf lediglich einen Wohnbereich beschränkt. Hier wurde inzwischen eine isolierte COVID-Station eingerichtet sowie ein abgegrenzter Bereich für mutmaßliche Kontaktpersonen, die jedoch asymptomatisch sind und deren Tests bislang negativ ausfielen. Die Pflege erfolgt streng bereichsbezogen und es wurde ein Aufnahmestopp für die Einrichtung ausgesprochen. In den infektionsfreien Bereichen sind weiterhin Besuche unter strengen Hygienemaßnahmen möglich. Flankiert von engmaschigen Schnelltestungen soll in der kommenden Woche erneut eine PCR Reihentestung in der Einrichtung stattfinden. Bis dato müssen vier infizierte Bewohner stationär behandelt werden.

Erfreulicherweise wurden bis zu diesem Zeitpunkt noch keine neuen Infektionen im Zusammenhang mehrerer Fälle in einem ambulanten Pflegedienst im Städtedreieck bekannt.

Neue Ermittlungen, welche teils mit Quarantäne einhergehen, wurden hingegen in einem Schwandorfer Kindergarten und zwei Schulklassen eingeleitet.

### **3G-Regel für Beschäftigte im Kindergarten**

Die 14. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wird zum 20. September geändert. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gilt künftig die 3G-Regel. Demnach benötigen ungeimpfte bzw. nicht genesene Mitarbeiter zum Betreten von Kindertageseinrichtungen etc. künftig einen negativen Test.

Darüber hinaus gibt es eine Anpassung bzgl. der Quarantäne von engen Kontaktpersonen. Grundsätzlich beträgt die Quarantäne für Kontaktpersonen zehn Tage. Mittels eines negativen PCR-Test kann man sich bereits nach fünf Tagen freitesten bzw. mit einem Antigentest nach sieben Tagen. Personen, die in Schulen, Kindertageseinrichtungen etc. tätig sind, können sich gemäß der jüngsten Bekanntmachung auch mithilfe eines negativen Schnelltests nach fünf Tagen freitesten.

### **Impfzentrum künftig mit eigenem Personal**

Die Verantwortlichen des Impfzentrums passen ihren Betriebsablauf im ehemaligen Nabburger Krankenhaus der zurückgegangenen Nachfrage an. In einem ersten Schritt wurde bereits zum 01.09. die Außenstelle in Maxhütte-Haidhof geschlossen. Im nächsten Schritt werden die Öffnungszeiten in Nabburg reduziert und der Fokus auf mobile Impfteams gesetzt. Seit Einbindung der niedergelassenen Ärzteschaft in die Impfkampagne hat sich der Impfschwerpunkt auf die Praxen verlagert, was zu einer geringeren Auslastung des Impfzentrums führte. Aufgrund des reduzierten Betriebs wird folglich auch weniger Personal benötigt.

Bislang stellte mit der BAD GmbH, ein arbeitsmedizinischer Dienstleister aus Bonn das Personal zum Betrieb des Impfzentrums. Da der Vertrag mit der BAD GmbH zum 30.09. ausläuft hat man sich in bilateraler Absprache mit der BAD GmbH darauf geeinigt, künftig selbst das Personal im Impfzentrum zu stellen. Zumal sich die BAD GmbH nun wieder fokussiert ihrem eigentlichen Einsatzgebiet der Betriebsmedizin zuwenden kann, da es auf diesem Einsatzgebiet seit Einbindung der Betriebsmedizin in die Schutzimpfung zu einer erhöhten Nachfrage gekommen ist.

Der Landkreis Schwandorf hat in der BAD GmbH einen stets zuverlässigen Partner gefunden, der äußerst professionell die an ihm gestellten Anforderungen bewerkstelligte – v.a. in den sehr schwierigen Anfangszeiten der COVID-19-Schutzimpfung. Daher gebührt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BAD GmbH unser großer Dank für die bislang erbrachte Leistung und die gute Zusammenarbeit.

### **Öffnungszeiten des Impfzentrums**

Die Öffnungszeiten des Impfzentrums in Nabburg für die nächsten Tage lauten wie folgt:

Samstag geschlossen

Sonntag 9-13 Uhr nur für Drittimpfungen nach telefonischer Terminvereinbarung

14-18 Uhr nur Erst- und Zweitimpfungen

Montag geschlossen

Dienstag 9-13 Uhr und 14-18 Uhr nur Erst- und Zweitimpfungen (ohne Termin)

Mittwoch 9-13 Uhr nur Drittimpfung (mit Termin)

14-18 Uhr nur Erst- und Zweitimpfungen (ohne Termin)

Unseren Impfbus treffen Sie in den kommenden Tagen an folgenden Standorten an:

Samstag 10-13 Uhr und 14-18 Uhr: Globus Schwandorf

Sonntag 10-13 Uhr: Teublitz 3-fach-Sporthalle

14-18 Uhr: Burglengenfeld Marktplatz (Marktsonntag)

Montag kein Einsatz

Dienstag kein Einsatz

Mittwoch 10–13 Uhr und 14–18 Uhr dm Drogeriemarkt in Wernberg-Köblitz  
(Klaus-Conrad-Str. 1a)

### **Neuerungen im BayIMCO-Impfportal**

Heute haben sich viele Anrufer gemeldet und sich über eine automatisch versendete Email des BayIMCO-Systems erkundigt. Die Mail weist darauf hin, dass Accounts deaktiviert wurden. Selbstverständlich können diese Accounts für weitere COVID-19-Schutzimpfungen genutzt werden. Es ist hierzu jedoch erforderlich, dass man sich mit seinen Daten ins System unter [www.impfzentren.bayern](http://www.impfzentren.bayern) einwählt und die entsprechenden Accounts mit zwei Mausklicks wieder aktiviert. Eine nähere Erläuterung zu diesem Vorgehen bietet das System unmittelbar nach Einwahl ins BayIMCO.

Ab sofort können auch für verabreichte Drittimpfungen die entsprechenden digitalen Impfnachweise im Nabburger Impfzentrum erstellt werden. Die technischen Voraussetzungen hierfür wurden entsprechend bereitgestellt.

Informationen zu Corona sind in unserer Landkreishomepage unter dem Button „Coronavirus“ zusammengefasst.